

**Stadt Mülheim a.d. Ruhr**

lfd. Nr.

442.1

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

\*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Hagdorn 16	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Hagdorn 16	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Hagdorn 16, 18, 19, 21 Die Gebäude werden als ein Denkmal im Ensemble eingestuft. Es handelt sich um zweigeschossige Häuser aus dem 19. Jh., inmitten des Denkmalbereiches Kirchenhügel, innerhalb dessen sie ein gutes Dokument der ehemaligen Bebauung des historischen Stadtkerns bilden.</p> <p><u>Hagdorn 16</u> 2. Hälfte 19. Jh., zweigeschossiges Eckhaus, drei Achsen, Giebelseite zum Muhrenkamp, Putzfassade, im Erdgeschoß Scheinquaderung, im Obergeschoß historisierende Schmuckformen. Die o. g. Objekte sind als Baudenkmal im Ensemble zu bewerten. Sie sind bedeutend für die Geschichte des Menschen und für die Stadtentwicklung Mülheims im 19. Jh.; erhaltenswert aus städtebaulichen Gründen.</p>	
Tag der Eintragung	27.01.1989	Unterschrift

I. A.

(Hardt)

